

# Der Weg zum passenden Cloud-Backup-Angebot

**Marktübersicht** Die Cloud eignet sich ideal als Ziel für Backups – entsprechend gibt es unzählige Cloud-Backup-Angebote auf dem Markt. Wir zeigen 33 Anbieter mit Datenhaltung Schweiz und gehen auf die wichtigsten Punkte bei der Wahl des passenden Service ein.

Von Marcel Wüthrich

Lediglich 5 Prozent der Schweizer Unternehmen nutzten im Jahr 2021 noch gar keine Cloud-Services. Dies geht aus der Swiss-IT-Studie 2022 von MSM Research hervor. Und für viele der 95 Prozent der Unternehmen, die bereits in der Cloud sind, dürfte der erste Schritt in ebendiese Cloud die Nutzung von Backup-Dienstleistungen gewesen sein – einerseits, weil diese relativ einfach zu realisieren sind und andererseits, weil Cloud-Backups ein essentieller Teil einer 3-2-1-Backup-Strategie sind, gerade für kleinere Unternehmen. Denn die Regel besagt, dass Daten mindestens dreifach auf zwei verschiedenen Medien und einmal ausserhalb des eigenen Unternehmensstandortes gesichert sein sollen – wobei sich die Cloud natürlich anbietet.

Und so überrascht es nicht, dass das Angebot an Cloud-Backup-Diensten enorm ist. Allein bei der Recherche für diese Marktübersicht, die keinesfalls den Anspruch auf Vollständigkeit hat, sind wir auf über 100 Schweizer Cloud-Backup-Anbieter gestossen. Um den Umfang der Übersicht in einem abdruckbaren Rahmen zu halten, haben wir die Auflistung der Angebote mit einigen Auflagen versehen. So präsentieren wir auf den Folgeseiten lediglich Angebote mit Datenhaltung Schweiz. Ausserdem listen wir nur Unternehmen, welche eine ISO-27001-Zertifizierung für Informationssicherheits-Managementsysteme absolviert haben oder bei denen die Zertifizierung zumindest bereits begonnen wurde und in den kommenden Monaten erteilt wird. Dritte Auflage war, das mit den Angeboten KMU adressiert werden.

## Auswahlkriterien

So sind letztlich 33 Cloud-Backup-Angebote aus der Schweiz zusammengelassen, was nach wie vor eine stattliche Auswahl ist. Entsprechend hat uns im Gespräch mit den Anbietern denn auch interessiert, welche Kriterien bei der Auswahl des richtigen Backup-Services für ein KMU die wichtigsten sind. Genannt wurden eine ganze Reihe, allen voran die Verfügbarkeit und die Zuverlässigkeit des Backup-Services. Marco Dubini, Cloud Service Manager bei Netcloud: «Das Backup ist der Lebensretter und muss eine hohe Verfügbarkeit und schnelle Wiederherstellung bieten.» Er rät ausserdem, mit dem Provider zu klären, ob die wichtigsten Applikationen und Systeme abgedeckt sind und ob eine Wiederherstellung der Daten durch den Kunden selbst erfolgen kann. «Einige Services bieten dies nicht an, eine Wiederherstellung erfolgt dann über einen Support Case», weiss Dubini.

Tobias Undeutsch, CEO von Backup One, fügt ausserdem an, dass ein hohes Mass an Sicherheit ebenfalls ein Muss ist, um zu gewährleisten, dass die Backup-Daten vor unbefugtem Zugriff geschützt sind und sowohl verschlüsselt übertragen als auch gespeichert werden. Ausserdem erwähnt Undeutsch die flexible Konfigurationsmöglichkeit, damit die Daten auf eine Art und Weise gesichert werden, die den spezifischen Bedürfnissen des KMU entspricht. Auch die Skalierbarkeit sei wichtig, genauso wie Kostentransparenz – gerade wenn es um einen allfälligen Restore gehe. «Und nicht zuletzt sollte der Backup-Service einfach zu bedienen sein und eine intuitive Benutzeroberfläche bieten», sagt Tobias Undeutsch. Thomas

Liechti, CEO von Mount10, ergänzt bezüglich Sicherheit noch die Unveränderbarkeit der Daten, die beim Service gegeben sein sollte. «Nur das stellt sicher, dass bei einem Ransomware-Vorfall das Sicherheitsnetz hält.»

Derweil hält Dario Corsini, CISO bei N'cloud.swiss, den Support seitens Anbieter für eines der wichtigsten Auswahlkriterien. Ebenfalls zu beachten seien ausserdem der Gerichtsstand des Anbieters und im Bezug darauf auch klare SLAs und Verantwortlichkeiten sowie ein klares Verständnis des Anbieters bezüglich der zu sichernden Daten. Und Thomas Koller, Leiter Datacenter bei First Frame Networkers, hält abschliessen fest: «Das Wichtigste ist, dass ein KMU sich überhaupt mit den Kriterien und deren Gewichtung befasst: Gibt es branchenspezifische Vorgaben? Wie lange darf die Ausfallzeit im Ernstfall sein? Wie viel darf im Ernstfall verloren gehen? Wie ist die persönliche Haltung zu Datenstandort oder Betreiber? Wie sieht es aus mit der Komplexität? Kann eventuell ein bestehendes Produkt ergänzt werden oder hole ich mir ein zusätzliches Produkt/einen Hersteller ins Haus? Wie verhält sich der Service im Betrieb?», nennt Koller mögliche Fragen, die es sich als KMU zu stellen gilt.

## Eine Abwägung zwischen Kosten und Risiko

Ein Kriterium, das wohl das Gros der KMU immer im Auge hat, sind die Kosten. «Backup ist wie eine Versicherung, eine Abwägung zwischen Kosten und Risiko», meint Thomas Koller dazu.

Wirft man einen Blick auf die verschiedenen Cloud-Backup-Angebote, stellt

man rasch fest, dass das gewünschte Datenvolumen grossen Einfluss auf die monatlichen Kosten hat. Tobias Undeutsch von Backup One nennt als Gründe dafür unter anderem, dass grosse Datenmengen, die gesichert werden müssen, auch zu einer erheblichen Belastung des Netzwerks führen, was zusätzliche Kosten für den Datenverkehr verursacht. Zudem müssten Backup-Anbieter sicherstellen, dass sämtliche Backup-Daten sicher und zuverlässig gespeichert werden. «Dies erfordert in der Regel eine mehrfach redundante Speicherung, was auf die Kosten durchschlägt.» Undeutsch fügt zudem an, dass es einige Möglichkeiten gibt, die in Betracht gezogen werden können, um Kosten bei Backups sinnvoll einzusparen. Zum ersten gelte es, nicht mehr benötigte Daten zu bereinigen und zu löschen, um die zu sichernde Datenmenge zu reduzieren, denn: «Je weniger Daten gesichert werden müssen, desto geringer sind in der Regel auch die Kosten dafür.» Zudem empfiehlt er, ältere und nicht mehr aktiv benötigte Daten zu archivieren anstatt in einem Backup zu sichern. «Auch dadurch reduziert sich der für das Backup benötigte Speicherplatz.»

Thomas Liechti von Mount10 erklärt zum Thema Kosten, dass die Infrastruktur- und Betriebskosten, um die Kundendaten zu speichern, von Jahr zu Jahr teurer werden und die Skalierungsvorteile ausgeschöpft seien – eine Situation, die man überdies auch bei Microsoft, AWS sowie auch Google beobachten könne, so Liechti. «Um attraktiv zu wirken, bieten viele Serviceprovider günstige Einstiegsangebote, müssen aber dann mit Zusatzpaketen oder Zusatz-Servicedienstleistungen ihre Kosten decken. Schauen Sie genau hin und vergleichen Sie!», so der Rat von Thomas Liechti. «Ein KMU spart am besten, indem es nur die wirklich wichtigen Daten langfristig und unveränderbar bei einem vertrauenswürdigen Anbieter sichert und daher Kosten optimiert. Es klopft einem aber niemand auf die Schultern, wenn man nach einem Datenverlust die Gewissheit hat, im Gegenzug Geld eingespart zu haben.»

Dass grössere Backup-Volumen die Kosten nach oben treiben, stimmt offen-

bar aber nicht für alle Anbieter. René Jenni, CEO von Leuchter IT Infrastructure Solutions, sagt zum Beispiel: «Wir kennen nur ein lineares beziehungsweise sogar degressives Preismodell. Je grösser das Datenvolumen, je günstiger pro GB», so Jenni, der anfügt: «Beim Backup sollte man grundsätzlich nicht sparen, auch wenn man hofft, niemals darauf angewiesen zu sein.» Marco Dubini nennt als Hauptkostentreiber derweil nicht allein den Speicherplatz, sondern die Lizenzen. Er rät: «Im Falle eines Backup-Services muss im Vorfeld genau spezifiziert werden, wie dieser eingesetzt wird: Wird dieser Service als primäres Backup eingesetzt oder nur als zweites Backup – etwa

Diesen Aufwand respektive die möglichen Herausforderungen einer Migration benennt Tobias Undeutsch von Backup One. Er gibt zu bedenken, dass es grundsätzlich schwierig sein kann, Daten von einem Backup-System auf ein anderes zu migrieren, wenn diese nicht vollständig kompatibel sind. Ein Wechsel von einem Backup-System auf ein anderes erfordert zudem häufig eine Datenmigration, die zeitaufwändig und komplex sein könne. Und: «Können die Backup-Daten nicht migriert werden, müssen alle Backups neu eingerichtet werden, wobei die Backup-History verloren geht», so Undeutsch. Und nicht zuletzt könne die Migration auf eine neue Backup-Lösung

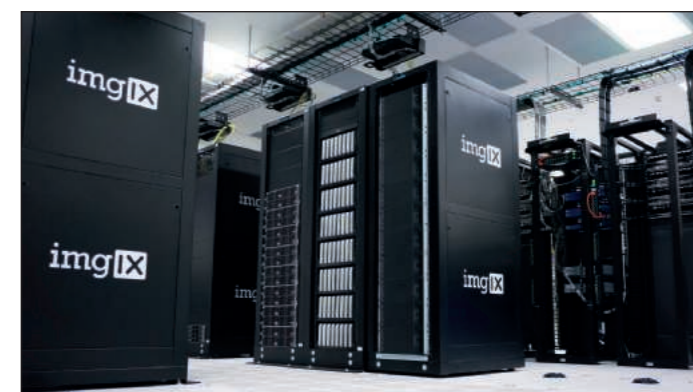
mit Kosten verbunden sein, etwa für den Kauf von Lizenzen, Schulungskosten und Migrationskosten.

Um die Abhängigkeit von einer Backup-Software zu reduzieren und die Migration zu erleichtern, sollten Firmen laut Tobias Undeutsch auf die folgenden bewährten Praktiken achten. Erstens sollten sie Standard-Backup-Formate und -Protokolle verwenden, um die Kompatibilität zwischen verschiedenen

Backup-Lösungen zu erleichtern. Und zweitens empfiehlt er, Backup-Lösungen zu verwenden, die flexibel und skalierbar sind, um Änderungen in den Anforderungen der Firma zu ermöglichen, ohne die Backup-Software beziehungsweise den Backup-Anbieter wechseln zu müssen.

## Beim Backup nicht sparen

Natürlich hat man als KMU auch die Möglichkeit, sich anstatt eines Full-Service-Backups eine kostengünstige File-Ablage in der Cloud zu mieten und eine kostenlose Lösung für die Erstellung der Backups zu installieren. Das bestätigt auch Marco Dubini von Netcloud. Er schränkt aber ein: «Eine günstige File-Ablage kann als Backup-Ziel verwendet werden, jedoch muss diese gewisse Anforderungen abdecken. Die Daten sollten immutable, also unveränderbar sein, sodass im Falle einer Ransomware-Attacke die Daten nicht verschlüsselt werden. Das Backup-Ziel sollte auch bei einem zuverlässigen Anbieter sein und ein SLA erfüllen, welches meinen RPO/RTO-Zeiten



Die Cloud bietet sich an, um Daten ausserhalb des eigenen Unternehmens zu sichern. Bei der Wahl des passenden Angebots gilt es jedoch, zahlreiche Kriterien zu beachten.

als Ersatz für ein Bandlaufwerk? Mit einer bedarfsgerechten Auswahl der Quelldaten können die Kosten entsprechend gesteuert werden.»

## Aufwändige Datenmigration

Lizenzen sind ein gutes Stichwort für einen weiteren Punkt, über den wir mit den Spezialisten gesprochen haben – die Backup-Software, die oftmals Teil des Angebots ist. Auf die Frage, ob man beim Einsatz einer bestimmten Backup-Software in eine Abhängigkeit gerät, antwortet René Jenni von Leuchter IT Infrastructure Solutions: «Ja, leider kann man das nicht von der Hand weisen. Die Herausforderung liegt beim Restore, für welchen ich die alte Backup Software und je nachdem auch die alte Hardware benötige. Im Prinzip habe ich zwei Möglichkeiten: Entweder man hält die alte Infrastruktur für einen möglichen Restore am laufen oder man migriert die alten Datensicherungen. Die Migration der Daten ist allerdings nicht selten ein erheblicher Aufwand.»

entspricht. Zu guter Letzt bin ich als Endkunde für die Kontrolle der Jobs und die Administration des Speichers zuständig.» Tobias Undeutsch gibt zu bedenken, dass kostenlose Backup-Lösungen oft Einschränkungen haben, wie zum Beispiel eine begrenzte Speicherkapazität, eine eingeschränkte Anzahl von Backups oder eine eingeschränkte Funktionalität. Zudem fehle oft auch der Support.

Dario Corsini von N'cloud.swiss schliesst die Möglichkeit «File-Ablage in der Cloud» ebenfalls nicht aus. «Sofern die IT-Fachkraft des KMU über genügend Know-how verfügt um die Backups

zu verschlüsseln, zu versionieren, täglich auf deren Funktionalität zu prüfen und im Disaster-Fall die genauen Abläufe einer Wiederherstellung kennt, ist gegen eine Cloud-File-Ablage nichts einzuwenden. Allerdings rechnet sich der Aufwand gegenüber einer Full-Service-Backup-Lösung – in Einbezug der Aufwandskosten, die durch eine interne Fachkraft ausgelöst wird – nicht wirklich. Des Weiteren muss auch sichergestellt sein, dass die Cloud-File-Ablage vertrauenswürdig, integer und auch dann verfügbar ist, wenn das Disaster eintritt.» Er sei der Meinung, dass am Backup und dessen zusam-

menhängenden Prozessen nicht gespart werden sollte, sei es doch im Notfall meistens der letzte Rettungsanker, wenn alle anderen Sicherheits- und Sicherungsmechanismen versagt haben. Thomas Liechti von Mount10 ergänzt: «Der alte Leitsatz ist leider noch immer gültig, entweder ich bezahle für das Produkt, oder ich bin das Produkt. Daher sollte man sich nicht nur vom Preis blenden lassen.»

### Die wichtigsten Sicherheitsvorkehrungen

Abschliessend wollten wir von den Experten noch wissen, ob es bei Backups

sensibler Daten besondere Sicherheitsvorkehrungen gibt, die beachtet werden müssen. Marco Dubini schickt diesbezüglich voraus: «Als erstes muss geklärt werden, ob ich diese Daten überhaupt ausser Haus sichern darf. Ab September 2023 ändert sich das Datenschutzgesetz und hier gibt es einige Stolperfallen.» Zu den Anforderungen, die man als Kunde stellen sollte, erklärt Thomas Liechti: «Ein absolutes Muss ist die verschlüsselte Aufbewahrung der Daten. Niemand, ausser dem Kunden, sollte die Möglichkeit bekommen, diese sensitiven Daten einzusehen. Lassen Sie sich das bitte

schriftlich garantieren! Die zweite unverrückbare Anforderung ist die Unveränderbarkeit der Backup-Daten. Wenn diese beiden Garantien nicht erbracht werden können, dann bitte keinen Franken investieren!» Dass der Service proaktiv überwacht und ein Support dazu erbracht wird, sei natürlich die Basis eines jeden Service, ergänzt Liechti noch. René Jenni ergänzt als weiteren Punkt, dass auch die Aufbewahrungsfristen und insbesondere das Recht zur Löschung genauer betrachtet werden sollten. Und seitens Backup One sagt Tobias Undeutsch zusätzlich, dass nur autorisierte Personen Zugriff auf

die Backup-Daten haben sollten. Er empfiehlt auch, Zugriffsrechte streng zu kontrollieren und zu verwalten und wo immer möglich eine Mehrfaktorauthentifizierung (MFA) einzusetzen. Weiter empfiehlt er, darauf zu achten, welche Sicherheitsstandards und Zertifizierungen ein Datacenter hat. Und zu guter Letzt gibt Undeutsch mit auf den Weg: «Backup-Systeme sollten regelmässig getestet werden, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäss funktionieren und dass die Daten auch erfolgreich wiederhergestellt werden können, wenn dies erforderlich ist.» ■

### 33 BACKUP-SERVICES AUS DER SCHWEIZ

Anbieter/Unternehmen	Name des Dienstes	Backup-Software (Hersteller)	Backup-Quellen	Eigene Rechenzentren (falls Nein: Anbieter)	Standorte der Rechenzentren	Zugriff auf die Backups und Einstellungen via	Recovery Time Objective, RTO <sup>1)</sup>	Recovery Point Objective, RPO <sup>2)</sup>	Monatlicher Preis ab	Preisbeispiel <sup>3)</sup>	Test-Version (Dauer)	URL
A&F Systems	Backup2Cloud	■ (Archivare, Veeam)	VMs und Datenablagen	□ (Green)	Lupfig	Konsole der jeweiligen Backup-Software	direkte Aushändigung des Backup-Devices in-tern 2 Std.	durch Kunde definierbar	a.A.	Fr. 99.–	□	www.a-f.ch
Arcade Solutions	Arcade Veeam Cloud Connect	□ (dient als Offsite Backup Target)	Veeam Backup	■	Luzern	Desktop-Konsole	abhängig von Datenmenge und Datenleitung	gemäss Einstellung in Veeam Backup & Replication	Fr. 76.–	Fr. 136.–	□	www.arcade.ch
Backup One	Backup One	■ (k.A.)	Workstation, Server, vServer, Virtualisierungshosts, Applikationen, M365, Netzlaufwerke, Google Workspace, NAS	■	Zürich, Genf	Web, Desktop-Konsole	je nach Datenmenge, generell <4 Std.	durch Kunde definierbar; kleinster RPO 10 Min.	Fr. 9.90	Fr. 259.–	■ (20 Tage)	www.backup.ch
Begasoft	Managed Backup (für Kunden, welche weitere Dienste beziehen)	■ (k.A.)	Datenablagen, Datenbanken	■	Bern	□	abhängig von Datenleitung und Art der Datensicherung	durch Kunde definierbar	Fr. 22.– pro Host plus 1 Rappen pro GB Backup-Storage (min. 10 GB)	Fr. 147.–	□	www.begasoft.ch
Bloosite	BlooSafe	■ (Spectrum Protect)	Filesysteme, Server, Desktops, DB/SQL, VMs etc.	■	Zürich, Thurgau	Web, Desktop-Konsole	k.A.	durch Kunde definierbar, z.B. 2 Std., 12 Std., 24 Std.	Fr. 35.– (Backup) plus Fr. 12.– pro Node/Endpunkt	Fr. 250.–	■ (20 Tage)	www.bloosite.com
Cloudscale.ch	Object Storage	■ (Duplicity (FOSS Linux))	Daten von virtuellen Servern, Arbeitsrechnern etc.	■	Rümlang, Lupfig	Command Line Interface	abhängig von Datenleitung	durch Kunde definierbar	30 Rappen	Fr. 100.–	■ (a.A.)	www.cloudscale.ch
DQ Solutions	DQ Backup – Cloud 2 Cloud	■ (Redstor)	M365	□ (Mount10)	Berner Oberland	Web	abhängig von Datenmenge und Datenleitung, ab einige Minuten	15 Min., je nach Service frei einstellbar	Fr. 8.90	Fr. 268.–	□	www.dq-solutions.ch
First Frame Networkers	First 365 Backup Cloud Connect / First 365 Backup Microsoft 365	■ (Veeam)	Lokale Veeam-Installation, einzelner Server oder Client, M365	□ (NTS Workspace)	Zürich, Bern	Web, Desktop-Konsole	abhängig von Datenmenge und Datenleitung	Backup Microsoft 365: 24 Std.; Backup Cloud Connect: konfigurierbar	Fr. 6.20 (Backup Microsoft 365); Fr. 10.– (Backup Cloud Connect)	Fr. 124.– (Backup Microsoft 365); Fr. 120.– (Backup Cloud Connect)	□	www.first365.swiss
Green.ch	Cyber Protect Cloud	■ (Acronis)	M365, Datenablagen, VMs, Webseiten, Mobiles, Server, Desktops	■	Lupfig, Zürich	Web, Mobile- und Desktop-Konsole	konfigurierbar (1-24 Std.)	durch Kunde definierbar (1 bis 24 Std.)	Fr. 10.–	Fr. 100.–	■ (30 Tage)	www.green.ch
Hosttech	Hosttech Online Backup	■ (Acronis)	PC, Server, VM, Webhosting-Server, Mobilgeräte, M365, Google Workspace, Websites, Hosted-Exchange-Postfächer	□ (Acronis/Green)	Lupfig	Web	Instant Restore; <15 Min.	<15 Min.	Fr. 4.90	Fr. 199.–	■ (30 Tage)	www.hosttech.ch
Hürlimann Informatik	Acronis Cyber Protect Cloud	■ (k.A.)	Workstations, Server, VMs, NAS, Mobilgeräte, MS365	□ (Acronis/Green)	Lupfig	Web	abhängig von Datenmenge und Datenleitung u.v.m.	im Normalfall 24 Std.; kann bis auf 1 Std. heruntersetzt werden	Fr. 93.35 (inkl. 100 GB)	Fr. 414.65	■ (30 Tage)	www.hi-ag.ch
Infomaniak	Swiss Backup	■ (Acronis)	VMs, Workstations, Servers, NAS	■	Genf	Web, Mobile- und Desktop-Konsole	abhängig von Datenleitung und Art der Datensicherung	durch Kunde definierbar	Fr. 4.50	Fr. 65.95	■ (90 Tage)	www.infomaniak.com
Infoniqa SQL	Sonio M365 Backup Service	■ (Veeam)	M365, VMs	□ (EWL und Interxion)	Zürich, Luzern	□	0,5 Std. (50 GB)	24 Std.	Fr. 3.50	Fr. 70.–	■ (a.A.)	www.infoniqa.ch
ITpoint Systems	Cloud Backup	■ (k.A.)	Lokale VMs, Public Cloud VMs, SaaS (M365, Salesforce), Datenbanken, Datenablagen	□ (Green und Swisscom)	Bern, Lupfig	Web, Mobile- und Desktop-Konsole	gemäss Kundenanforderungen	durch Kunde definierbar	Fr. 49.–	Fr. 185.–	□	www.itpoint.ch

■ = ja, □ = nein; k.A. = keine Angaben; a.A. = auf Anfrage; 1) Zeitpunkt des Schadens bis zur vollständigen Wiederherstellung; 2) Zeitraum, der zwischen zwei Datensicherungen liegt;

3) Preis pro Monat für 1 TB Daten, 20 Benutzer, Backup-Software inklusive

Quelle: «Swiss IT Magazine»

## 33 BACKUP-SERVICES AUS DER SCHWEIZ (FORTSETZUNG)

Anbieter/Unternehmen	Name des Dienstes	Backup-Software (Hersteller)	Backup-Quellen	Eigene Rechenzentren (falls Nein: Anbieter)	Standorte der Rechenzentren	Zugriff auf die Backups und Einstellungen via	Recovery Time Objective, RTO <sup>1)</sup>	Recovery Point Objective, RPO <sup>2)</sup>	Monatlicher Preis ab	Preisbeispiel <sup>3)</sup>	Test-Version (Dauer)	URL
Lake Solutions	Veeam Cloud Connect / M365 BaaS / S3 Backup Target	<input type="checkbox"/> / <input checked="" type="checkbox"/> (Veeam) / <input type="checkbox"/>	VMs, M365, Datenbanken, etc. (je nach Service komplette Backup-/Restore Lösungen)	<input type="checkbox"/> (Green und Interxion)	Lupfig, Glattbrugg	Web und/oder Desktop-Konsole (abhängig von Lösung)	abhängig von Datenmenge und Datenleitung	durch Kunde definierbar	a.A. (abhängig vom Service)	a.A. (abhängig vom Service)	<input type="checkbox"/>	www.lake-losungen.ch
Leuchter IT Solutions	Leuchter Cloud Backup / Leuchter Cloud Backup Office 365	<input type="checkbox"/> (Leuchter Cloud Backup) / <input checked="" type="checkbox"/> (k.A.; Leuchter Cloud Backup Office 365)	VMs, physikalische Rechner, Fileserver, DBs, Exchange / M365	<input checked="" type="checkbox"/>	Zentralschweiz	Desktop-Konsole / <input type="checkbox"/>	abhängig von Datenmenge und Datenleitung; ab einige Minuten	durch Kunde definierbar; Standard 24 Std.	Fr. 52.20	Fr. 299.–	<input checked="" type="checkbox"/> (30 Tage)	www.leuchterag.ch
Moresi.com	Moresi.com Secure Backup	<input checked="" type="checkbox"/> (Veeam)	M365, VMs, Datenbank, Endpoints	<input checked="" type="checkbox"/>	Melano	<input checked="" type="checkbox"/> (k.A.)	k.A.	k.A.	Fr. 11.–	Fr. 110.–	<input checked="" type="checkbox"/> (30 Tage)	www.moresi.com
Mount10	Cloud2Cloud, Combo und ImmutableVeeam@Mount10	<input checked="" type="checkbox"/> (k.A.)	Azure, M365, Gsuite, VMs, Datenablagen, NAS, Datenbanken, Lokale Server, PCs	<input checked="" type="checkbox"/>	Berner Oberland	Web, Desktop-Konsole	abhängig von Datenmenge und Datenleitung; ab einige Minuten	>15 Minuten, je nach Service frei einstellbar	Fr. 8.90	Fr. 114.–	<input checked="" type="checkbox"/> (30 Tage)	www.mount10.ch
N'cloud.swiss	N'cloud.swiss Backup and Disaster Recovery	<input checked="" type="checkbox"/> (Acronis)	M365, SQL, Oracle, Exchange, Active Directory, Cpanel, Azure, AWS, On-Premise, VM, Bare-Metal Server, PCs	<input type="checkbox"/> (EWL)	Luzern	Web	variabel	variabel	Fr. 22.– pro Agent und 14 Rappen pro Gigabyte	Fr. 580.–	<input checked="" type="checkbox"/> (30 Tage)	ncloud.swiss
Netcloud	SaaS Backup Service	<input checked="" type="checkbox"/> (Netcloud SaaS Backup Service)	M365	<input checked="" type="checkbox"/>	Winterthur, Rümlang	Web	wenige Stunden, je nach Datenmenge	24 Std.; auf Wunsch alle 8 Std.	Fr. 2.50 (plus Speicherplatz)	Fr. 112.–	<input checked="" type="checkbox"/> (14 Tage)	www.saas-backup.ch
Netsafe	Veeam Cloud Connect, S3 Object Storage, Backup M365	<input checked="" type="checkbox"/> (Veeam)	M365, VMs, NAS, Datenbanken,	<input type="checkbox"/> (RZO)	Gais	Web, Desktop-Konsole	abhängig von Datenmenge und Datenleitung; ab 1 Std.	durch Kunde definierbar	Fr. 32.–	Fr. 144.–	<input checked="" type="checkbox"/> (a.A.)	www.netsafe.ch
Netstream	Netstream Workload Availability Service / Archive Storage	<input checked="" type="checkbox"/> (Zerto) / <input type="checkbox"/> (S3 Object Storage)	VMs, AWS- und Azure-Instanzen, Kubernetes / alle Systeme, die auf S3 Object Storage Daten speichern können	<input checked="" type="checkbox"/>	Dübendorf, weitere in der Region Zürich	Web, Desktop-Konsole	konfigurierbar durch den Benutzer	durch Kunde definierbar	Fr. 30.– pro VM / 4 Rappen pro GB	k.A. / Fr. 41.–	<input checked="" type="checkbox"/> (a.A.)	www.netstream.ch
Procloud	Enterprise Cloud Backup	<input checked="" type="checkbox"/> (k.A.)	Datenablagen, M365, Google Workspace, VMs, Datenbanken, NAS, Mobilgeräte	beides möglich	Zürich West	Web	durch Kunde definierbar	durch Kunde definierbar	Fr. 99.–	Fr. 179.– (unlimitierte Benutzer/Agents)	<input type="checkbox"/>	www.procloud.ch
RedIT Services	RedCloud Backup	<input checked="" type="checkbox"/> (k.A.)	Datenablagen, virtuelle Maschinen, Datenbanken, M365, Google Workspace, NAS, mobile Geräte, Webhosting-Server, Websites etc.	<input type="checkbox"/> (Green)	mehrere im Raum Zürich	Web, Desktop-Konsole	individuell einstellbar	durch Kunde definierbar	Fr. 19.80	Fr. 348.–	<input checked="" type="checkbox"/> (30 Tage)	www.redit.ch
Slynet	Veeam Cloud Connect / Backup for M365	<input checked="" type="checkbox"/> (Veeam)	VMs, Server und Workstations, M365, NAS, MS SQL, Oracle etc.	<input checked="" type="checkbox"/>	Aargau, Zürich	Web, Desktop-Konsole (selbstverwaltet oder Managed Backup)	ab wenigen Minuten möglich (Instant Recovery)	ab wenigen Minuten möglich	Fr. 11.70	Fr. 78.–	<input checked="" type="checkbox"/> (a.A.)	www.slynet.ch
SmartIT Services	Managed Backup	<input checked="" type="checkbox"/> (Veeam)	VMs, Datenablagen, M365	<input checked="" type="checkbox"/>	Bern, Zürich	Desktop-Konsole	abhängig von Datenmenge; kleine Restores <2 Std.	24 Std.	Fr. 9.90/User (M365); Fr. 15.–/VM (VM Backups)	Fr. 190.–	<input checked="" type="checkbox"/> (a.A.)	www.smartit.ch
Stepping Stone	Stoney Backup (Managed Backup)	<input checked="" type="checkbox"/> (je nach Einsatzgebiet unterschiedliche Open Source Tools)	Linux Server, VMs, Datenbanken	<input checked="" type="checkbox"/>	Düdingen	SSH, SFTP	Gemäss SLA (1 Std., 2 Std., 4 Std., Best Effort)	Gemäss SLA (24 Std., stündlich, realtime)	Fr. 6.–	Fr. 105.–	<input checked="" type="checkbox"/> (a.A.)	www.stoney-backup.com/
Swiss IT Security	Backup & Disaster Recovery Service	<input checked="" type="checkbox"/> (Veeam, Commvault, Azure Backup, Skykick)	M365, VMs, Datenbanken, Applikationen, Azure, Bare-Metal Restore (Files)	<input checked="" type="checkbox"/> (und externe)	Luzern, weitere in der Schweiz	Web, Desktop-Konsole und Managed Service	abhängig von Datenmenge und Anforderungen (Kleinkunden 2 bis 3 Tage, Grosskunden ab 1 Woche)	Anforderungsspezifisch (z.B. DB 30 min, M365 oder VMs täglich)	a.A.	a.A.	<input checked="" type="checkbox"/> (a.A.)	www.sits.ch
Talus Informatik	Backup für Office 365 / VM Disaster Recovery (Cloud Connect)	<input checked="" type="checkbox"/> (k.A.; Backup für Office 365) / <input checked="" type="checkbox"/> (k.A.; VM Disaster Recovery; lokale Veeam-Lizenzen vorausgesetzt)	M365 / VMs (Vmware, HyperV) als Disaster Recovery an externen Standort	<input checked="" type="checkbox"/> (plus Partnerstandort für Georedundanz)	Wiler bei Seedorf, Bern	Web / <input type="checkbox"/>	abhängig vom jeweiligen Szenario (z.B. Anzahl Postfächer etc.)	durch Kunde definierbar	a.A.	a.A.	<input type="checkbox"/>	www.talus.ch
Tinext	Remote Backup	<input checked="" type="checkbox"/> (Veeam)	VMs, Server, PC, M365, NAS	<input checked="" type="checkbox"/>	Morbio Inferiore	Web	durch Kunde definierbar	durch Kunde definierbar	Fr. 40.–	Fr. 150.–	<input checked="" type="checkbox"/> (30 Tage)	cloud.tinext.com
UMB	Backup ITaaS, Baas, CloudConnect	<input checked="" type="checkbox"/> (Commvault, Veeam)	VM, File, Datenbanken aller Art, Active Directory, M365	<input type="checkbox"/> (k.A.)	Zürich, Genf, Amsteg, Frauenfeld	Web, Java GUI	a.A.	24 Std; bei Datenbanken unterschiedlich, 15 Minuten	a.A.	a.A.	<input type="checkbox"/>	www.umb.ch
Xelon	Xelon Cloud Backup	<input checked="" type="checkbox"/> (Acronis)	VMs, M365, Datenbanken, Exchange, Windows, Linux	<input type="checkbox"/> (Green und NTT Global)	Lupfig, Rümlang	Web, Mobile- und Desktop-Konsole	abhängig von Datenleitung	durch Kunde definierbar	Fr. 12.–	Fr. 120.–	<input checked="" type="checkbox"/> (20 Tage)	www.xelon.ch
Zurichnetgroup	NetgroupBackup	<input checked="" type="checkbox"/> (Acronis)	M365, Datenablagen, VMs, Datenbanken, Mobilegeräte, physische Maschinen	<input type="checkbox"/> (Swisscom)	Basel, Zürich, Lausanne, Bern, Genf, Lugano	Web	abhängig von Datenspeicherort und Datenmenge	durch Kunde definierbar	Fr. 49.–	Fr. 199.–	<input type="checkbox"/>	www.zurichnetgroup.ch

■ = ja, □ = nein; k.A = keine Angaben; a.A. = auf Anfrage; 1) Zeitpunkt des Schadens bis zur vollständigen Wiederherstellung; 2) Zeitraum, der zwischen zwei Datensicherungen liegt;

3) Preis pro Monat für 1 TB Daten, 20 Benutzer, Backup-Software inklusive

Quelle: «Swiss IT Magazine»